

„Einen Newsletter vom Bestatter?“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Um es vorwegzunehmen: Wir verschicken keine Werbung per EMail. Diese wäre sicherlich unangebracht und pietätlos. Aber als Bestatter und Mitarbeiter im Bestattungsunternehmen haben wir tagtäglich mit dem Tod und damit mit dem Leben zu tun. Wir erleben traurige und hoffnungsvolle Umstände genau so wie Überraschendes und Nachdenkliches, manchmal auch Kurioses, immer aber Emotionales.

Wenn wir im Team zusammen frühstücken, gibt es sehr viel zu erzählen aus diesem so im Abseits der öffentlichen Wahrnehmung stehendem Beruf. Jeder Mitarbeiter macht sich seine eigenen Gedanken zu den Alltagssituationen, mit denen er in einem Bestattungsunternehmen konfrontiert wird. Seine eigenen Gedanken zum Sterben, Tod und Leben.

So entstand die Idee, jedem Mitarbeiter in unserem Unternehmen die Möglichkeit zu geben diese Gedanken mit Angehörigen, Freunden und weiteren mit uns verbundenen Menschen in einem Newsletter zu teilen. Die Auswahl der Themen und des Inhaltes erfolgen komplett eigenständig.

Wir beabsichtigen, diesen Newsletter nur an interessierte Personen zu versenden. Sollten Sie sich also durch unsere Mail nicht erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich mit. Wir werden Sie dann aus dem Verteiler löschen.

Auf der anderen Seite können Sie unseren Newsletter auch gerne weiter empfehlen, dafür haben wir auf unserer Webseite ein Anmeldetool eingerichtet. Ebenso besteht die Möglichkeit bisherige Newsletter in unserem Archiv einzusehen.



Herzlichst ihr *Olaf Ortmann*



Begräbniswald Venlo – Die Alternative Bestattungsform

Die Bestattungskultur hat sich in den letzten Jahren immer weiter entwickelt, sodass es immer mehr Bestattungsmöglichkeiten gibt. Eine davon möchten wir Ihnen gerne genauer vorstellen.

Friedwälder, Ruheforste oder auch unser Partner in Sachen Naturbestattungen – der Begräbniswald Venlo – finden in der Öffentlichkeit immer mehr Anklang.

Was ist das überhaupt?

Ein Begräbniswald ist ein Wald, wie Sie ihn kennen mit Laub und Nadelbäumen und allem, was man in Wäldern an Vegetation antrifft. Ein Begräbniswald kennt keine Öffnungszeiten, zu jeder Tages- und Nachtzeit, an Sonn- und Feiertagen ist Ihnen der Zugang möglich. Auch Tiere sind willkommen! Diese alternative Bestattungsform, geeignet für Sargerdbestattungen oder Urnenerdbestattungen ist genau das Richtige für naturverbundene Menschen, die getreu dem Motto : Erde zu Erde, Asche zu Asche und Staub zum Staub bestattet werden möchten. Oder auch für diejenigen, die weg möchten von der Tradition der Friedhöfe, wo oft eine Grabpflege nötig ist. Hier übernimmt die Natur selbst die Pflege!

Ein Begräbniswald bietet neben den schon genannten Vorzügen weitere interessante Aspekte!



**Ihre
Ellen
Seefried**

Trauerbegleiterin

Er besitzt einen durch und durch offenen Charakter, keine Tore, Hecken oder sonstige Absperrungen sind vorhanden. Eine Beisetzung ist mit Begleitung von Angehörigen oder auch ohne möglich. So oder so wird ein stilles, ruhiges Plätzchen ausgewählt, um die Urne oder den Sarg zu bestatten. Kostenfrei wird die Stelle durch eine kleine Holztafel oder einen Findling gekennzeichnet. Natürlich führt die Verwaltung genauestens Buch über die Lage der Ruhestätten.

Im Begräbniswald Venlo gibt es sogar eine Freilichtkapelle, in der alle Arten von Trauerfeiern und Verabschiedungen möglich sind.

Nach dem Prinzip der Umweltfreundlichkeit und Naturblassenheit ist es möglich Blumensträuße oder Buketts mitzubringen, die nur aus vergänglichem Material bestehen.

Sie haben Fragen dazu? Sprechen Sie uns an!

Beerdigungsinstitut

Johannes
V O S S

Ihre Nummer zu allen Aufgekommenen Fragen:

Tel. 0208 – 60 38 00

Impressum und Abmeldung bitte [hier](#) klicken.

Newsletter Redaktion & Design:

Stephan Baxmann - Öffentlichkeitsarbeit